#### **Amtsblatt der Stadt Todtnau**

mit Stadtteilen Aftersteg, Brandenberg, Fahl, Geschwend, Herrenschwand, Muggenbrunn, Präg, Schlechtnau, Todtnauberg

Nr. 20 Freitag, den 15. Mai 2020 70. Jahrgang

### **Bekanntmachung**

#### **Stadt Todtnau**

# Verhaltensregeln in der Natur für Frühjahr und Frühsommer – Betreten von Wald und landwirtschaftlichen Flächen

In unserem dicht besiedelten Land regeln verschiedene Gesetze und Verordnungen (Naturschutzgesetz, Waldgesetz, Naturschutzverordnungen) das Verhalten in der Natur. Das grundsätzliche Betretungsrecht von Wald und Feld wird dabei teilweise eingeschränkt und jedermann u.a. dazu verpflichtet, auf die Belange von Wildtieren, aber auch die Interessen von Nutzungsberechtigten wie Landwirten, Eigentümern oder Jagdausübungsberechtigten, Rücksicht zu nehmen. Nachfolgend informieren wir über Hintergründe und Verhaltensregeln:

- Instinktiv flüchten Wildtiere bei Störungen durch Menschen und insbesondere Hunde, wodurch sie vom Aufzucht-/Brutgeschäft abgehalten werden, was bei wiederholten oder längeren Störungen auch zum Verhungern der Jungtiere führen kann.
- Die im Frühjahr hochträchtigen Muttertiere sind nur eingeschränkt fluchtfähig weshalb sie leicht Opfer von wildernden Hunden werden können.
- Beliebte Verstecke für den Nachwuchs, z. B. von Rehen und Hasen, befinden sich nicht nur im Wald, sondern oft auch im hohen Gras von Wiesen und Weiden, wo am Boden und in Gebüschen auch viele Vogelarten nisten. Hierbei befinden sich

abgelegte Jungtiere oder Vogelnester oft erstaunlich nahe an frequentierten Wegen. Gefundene Jungtiere sollten niemals berührt werden (Gefahr des Verstoßens durch die Muttertiere)!

- Ein großes Ärgernis für die Landwirte ist niedergetrampeltes Heugras, mit Hundekot verunreinigtes Grünfutter/ Heu, oder liegengebliebene Apportierstöckchen die Erntemaschinen beschädigen können.
- In unseren 4 Naturschutzgebieten bestehen laut der entsprechenden Rechtsverordnungen weitere bußgeldbewehrte Nutzungseinschränkungen (z. B. dürfen die ausgewiesenen Wanderwege nicht verlassen werden).

Um all diese Probleme zu vermeiden – die insbesondere im Frühjahr/Frühsommer (Brut-/Setz-/Aufzuchtzeit) wie beschrieben tödliche Folgen für Wildtiere haben können –, lautet die für den Naturschutz wichtigste und ganz einfach einzuhaltende Verhaltensregel:

Bleiben Sie – ggf. mit Ihrem Hund – auf den ausgewiesenen Wanderwegen und gehen Sie nicht querfeldein; meiden Sie auch lediglich der Holzabfuhr dienenden Rückewege!

Wir bitten auch alle Vermieter darum, ihre Gäste auf die o. g. Verhaltensregeln hinzuweisen, sobald im Rahmen der Corona-Verordnung die Beherbergung von Gästen wieder erlaubt ist.

Todtnau, den 15. Mai 2020 Bürgermeisteramt: Wagner, Bürgermeister-Stellvertreter



# Redaktionsschluss nächste Ausgabe

Die nächste **Ausgabe TN 21** erscheint wie gewohnt freitags, jedoch ist wegen des Feiertags am Donnerstag, den 21. Mai 2020 (Christi Himmelfahrt/Vatertag) der Produktionsablauf verkürzt:

- Der **Redaktionsschluss** wird vorgezogen auf Montag, den 18. Mai um 16.00 Uhr
- Der Anzeigenschluss bleibt unverändert ebenfalls bei Montag, den 18. Mai wie üblich um 16.00 Uhr

# ABFALLWIRTSCHAFT LANDKREIS LÖRRACH

Bitte beachten Sie die Schließtage folgender Entsorgungseinrichtungen wegen Christi Himmelfahrt:

Deponie Scheinberg
Donnerstag, 21. Mai 2020
Recyclinghöfe
Donnerstag, 21. Mai 2020
Grünabfallannahmeplätze
Donnerstag, 21. Mai 2020
Freitag, 22. Mai 2020 (→Annahmeplätze
Gupf und Weil geöffnet)

# Schließungen wegen Christi Himmelfahrt

Kompostanlagen Bühler und Lützleschwab

Donnerstag, 21. Mai 2020

Alle Öffnungszeiten finden Sie online unter www.abfallwirtschaft-loerrach-landkreis.de/einrichtungen und in unserer Abfall-App (www.abfallwirtschaft-loerrach-landkreis.de/app).

## NOTDIENSTE



Apotheken-Bereitschaft: Dienstbeginn 8.30 Uhr, Dienstende 8.30 Uhr am nächsten Morgen. Weitere diensthabende Apotheken unter www.aponet.de oder unter der Rufnummer 0800 0022 833 (kostenlos)

#### **Apotheken-Bereitschaft 15.05. – 24.05.2020**

Fr., 15.05. Bahnhof-Apotheke, Schopfheim, Scheffelstr. 12, Tel.: 07622/8134

Sa., 16.05. Stadtapotheke, Wehr, Hauptstr. 69, Tel.: 07762/52280

So., 17.05. Wiesental-Apotheke, Zell, Schopfheimer Str. 5, Tel.: 07625/92620

Mo., 18.05. Apotheke am Wehrahof, Wehr, Hauptstr. 4-6, Tel.: 07762/7089746

Di., 19.05. Schwarzwald-Apotheke Todtnau, Friedrichstr. 1 Tel.: 07671/8993

Mi., 20.05. Agathen-Apotheke, Schopfheim, Blasistr. 25, Tel.: 07622/63343

Do., 21.05. Hebel Apotheke Stübler, Hausen, Hebelstr. 16a, Tel.: 07622/8042

Fr., 22.05. Apotheke am Markt, Schopfheim, Hauptstr. 34, Tel.: 07622/67570

Sa., 23.05. Belchen-Apotheke, Schönau, Friedrichstr. 24a, Tel.: 07673/918140

So., 24.05. Hirsch-Apotheke, Schopfheim, Hebelstr. 9a, Tel.: 07622/7655

#### Ärzte

#### Ärztlicher Bereitschaftsdienst 116117

(wenn Hausarzt nicht erreichbar, insbesondere Wochenende, Feiertage und in der Nacht)

#### **Notfallpraxis Kreiskrankenhaus Schopfheim**

Schwarzwaldstr. 40, Samstag, Sonntag, Feiertag jeweils von 9.00 – 13.00 Uhr und von 16.00 – 19.00 Uhr (ohne Anmeldung)

#### Notfallpraxis Kreiskrankenhaus Lörrach

Spitalstr. 25, Montag – Freitag, jeweils von 19.00 – 22.00 Uhr; Samstag, Sonntag, Feiertag, 9.00 – 22.00 Uhr (ohne Anmeldung)

#### Notfallpraxis Kinder, Lörrach

St. Elisabethen-Krankenhaus, Feldbergstr. 15, Samstag, Sonntag, Feiertag von 8.00 – 21.00 Uhr (ohne Anmeldung)

#### Zahnärzte

#### Zahnärztlicher Notfalldienst

In dringenden Notfällen ist der zahnärztliche Notfalldienst unter der Ruf-Nr.

0180 322255535 zu erfahren. Die jeweilige Praxis hat wiefolgt Sprechstunde:

- freitags von 16.00 bis 17.00 Uhr
- samstags, sonntags und an Feiertagen von 10.00 11.00 Uhr und von 16.00 17.00 Uhr

#### **Tierärzte**

Praxis Dr. Dörflinger Oberdorfstr. 3 Schopfheim–Eichen Telefon 07622/64020



Tier-Notruf Landkreis Lörrach: Tel. 07621/3528

#### **Notrufnummern**

Polizei/Notruf: 110
Feuerwehr und Rettungsdienst: 112
Krankenwagen u. Bergrettung: 19222

Kinderärztlicher Notfalldienst: 0180 60 76 211 Augenärztlicher Notfalldienst: 0180 60 76 212

Giftnotruf Freiburg: 0761/19240
Polizeiposten Oberes Wiesental: 07673/88900

EOW Störung (außerh. Dienstzeit) Gas:

EOW Störung (außerh. Dienstzeit) Wasser:

O7671/9 99 96-66

EOW Störung (außerh. Dienstzeit) Strom:

O7623/92 18 18

Zufluchtsort für misshandelte Frauen und ihre Kinder,

Tag und Nacht erreichbar unter:07621/49325DRK Hausnotruf + Nachbarschaftshilfe:07621/151541

#### Flüchtlingssozialarbeit und Integrationsmanagment Team Oberes Wiesental

Anna Koc Tel.: 07673/ 340 80 93

E-Mail: anna.koc@caritas-loerrach.de

Carolina Bruck-Santos Tel.: 07673/340 80 94 E-Mail: carolina.bruck-santos@caritas-loerrach.de

Heiko Widmann Tel.: 07673/340 80 95 E-Mail: heiko.widmann@caritas-loerrach.de

Wiesenstraße 26, 79677 Schönau i. Schw.

Öffnungszeiten:

Mo.: 9.00 bis 12.00 Uhr Mi. 14.00 bis 16.00 Uhr Do. 9.00 bis 12.00 Uhr

oder nach Terminvereinbarung

#### Beratung

Telefon-Seelsorge (kostenlos)
Allgemeiner sozialer Dienst des Landkreises Lörrach (Schopfheim)

Drogenberatung des bwlv. Außenstelle Zell i.W.,

Schopfheimer Str. 55, donnerstags von 14.00 – 19.00 Uhr (14-tägig)

0800/1110111 07621/410-5256

Kinderschutzbund Schopfheim, Mo.- Fr., 9.00 - 12.00 Uhr (und nach Vereinbarung)

07621/1623490

+ Ausbildung und Vermittlung von Tagesmüttern/-vätern und Babysittern und Beratung von Eltern

Kinder- und Jugendtelefon "Nummer gegen Kummer", Mo.- Sa., 14.00 – 20.00 Uhr (anonym/kostenlos)

116 111

Psychologische Beratungsstelle (Außenstelle Schopfheim) für Eltern, Kinder und Jugendliche

Mo., Di., Do. + Fr. 9.00 –12.30 Uhr u. Do. 13.30 Uhr – 17.30 Uhr

07621/410-5353

Jugendarbeit Todtnau, Verena de la Rey Swardt

Öffnungszeiten Jugendzentrum Todtnau: Di. und Do. von 14.00 bis 19.00 Uhr

07673/206 (Büro)

mobil 0152 592 20 778



## Die städtische Homepage informiert

Das Land Baden-Württemberg hat eine Verordnung erlassen, die noch bis zum 15. Juni 2020 gültig ist, sofern sie nicht außer Kraft gesetzt wird (Corona-Verordnung, aktuelle Fassung auf der Homepage der Stadt Todtnau www.todtnau.de)

Einzelne Vorgaben dieser Verordnung können kurzfristig durch den Gesetzgeber per Kabinettsbeschluss geändert werden. Die letzte Änderung der Verordnung erfolgte am 9. Mai 2020 (die wesentlichen Änderungen siehe Seite 9 dieser Ausgabe). Die vollständige Fassung der Corona-Verordnung finden Sie auf der Seite der Landesregierung:

www. baden-wuerttemberg.de



# Das Geschäft mit dem Notfall!

So vermeiden Sie Ärger mit unseriösen Handwerkern







# Hilfsangebote in Todtnau

Bringdienste für Essen und Getränke:

- Cadiso (Tel.: 01625992698)
- Sportverein Todtnau
   Tel.: 0152 261 39 251
- Turnverein Todtnau
   Tel.: 0152 227 29 151
- DRK Todtnau
   Tel.: 07621/151571

Freiwilliger Hilfsdienst der Todtnauberger Vereine: Tel.: 0172 665 02 94



# Forstbetriebsgemeinschaft Todtnau

### Bürgerinformation – künftiges Nasslager Althütte in Geschwend

Ab kommenden Montag, den 18. Mai 2020 wird in Geschwend hinter dem Grillplatz "Althütte" im Bereich nach der Brücke (Kuhbodenweg) ein Rundholz-Nasslager eingerichtet. In Phase 1 (Dauer ca. 2 Wochen) wird es mäßigen Lkw-Verkehr geben und der dortige Weg eingeschränkt zugänglich sein. Wir bitten alle Erholungssuchenden, den Verkehr zu ermöglichen und gegebenenfalls auszuweichen. In Phase 2 wird sich die Frequentierung der Holzanfuhr und die Maßnahmen zur Erstellung der Lager-Infrastruktur erhöhen. Der Weg wird dann bis auf Weiteres gesperrt sein. Wir werden die Bürger der Stadt Todtnau und die Geschwender Anwohner über die nächsten Schritte informieren.

# Wucher – unseriöse Handwerker – Rat der Polizei: Sich nicht unter Druck setzen lassen

Immer wieder werden der Polizei Fälle von sogenanntem Wucher (§ 291 StGB) gemeldet. Dieser kann vorliegen, wenn z. B. eine Zwangslage, die Unerfahrenheit oder die Willensschwäche unbedarfter Bürgerinnen und Bürger ausgenutzt werden.

2018 registrierte die Polizei in Baden-Württemberg noch 618 Fälle landesweit. Durch eine gezielte Aufklärungskampagne der Verbraucherzentrale und der Polizei Baden-Württemberg ist es gelungen, in 2019 die Fallzahlen um rund 25 % auf 461 Fälle zu senken.

# Unseriöse Schlüsseldienste, Rohrreiniger, Messerschleifer ...

Dennoch: In jüngster Vergangenheit wurden dem Polizeipräsidium Freiburg 13 Wucher-Straftaten im Präsidiumsbereich (Landkreise Emmendingen, Breisgau-Hochschwarzwald, Freiburg,

Diese 12-seitige, farbige Broschüre mit wertvollen Tipps liegt bei der Polizei aus und kann über die Homepage der Verbraucherzentrale angefordert werden Lörrach und Waldshut-Tiengen) mitgeteilt. Meist versuchten unseriöse Handwerker Notlagen schamlos in einen finanziellen Vorteil umzumünzen. Besonders auffällig traten Rohrreinigungsund Schlüsseldienste in Erscheinung. Aber auch vor unreellen Schädlingsbekämpfern wird gewarnt.

# Polizei und Verbraucherzentrale Baden-Württemberg informieren

Tipps erhalten Sie unter www.polizei-beratung.de und www.vz-bw.de. Auf diesen Seiten finden Sie wertvolle Hinweise und Verhaltensratschläge. Besonders wichtig: Lehnen Sie eine sofortige Begleichung der Rechnung strikt ab. Achten Sie auf eine rechtskonforme Rechnung (Firmenangabe, Steuer- und Rechnungsnummer).

In Notfällen wählen Sie die kostenlose Notrufnummer 110.



Liebe Mitchristen,

"Ein Christ ist kein Christ", mit diesem Wort hat ein Theologe einmal ausgedrückt, dass der Glaube wesentlich von der Gemeinschaft lebt. Wir haben den Glauben durch andere empfangen und wir geben unserem Glauben einen sichtbaren Ausdruck in der gemeinsamen Gottesdienstfeier.

Bedingt durch die Corona-Pandemie konnten wir nun wochenlang keine öffentlichen Gottesdienste abhalten. Viele bei uns und natürlich auch ich haben den gemeinsamen Gottesdienst schmerzlich vermisst. Ich selber habe täglich die Messe zwar ohne Gemeinde stellvertretend für die mir anvertrauten Gemeinden gefeiert. Ich stand aber nie alleine am Altar, es war immer eine Person dabei, die die Antworten gegeben und die Gemeinde vertreten hat.

Für uns alle waren die letzten Wochen eine Art Wüstenzeit, in der man es aushalten musste, dass das gesellschaftliche und auch das kirchliche Leben heruntergefahren und keine großen Aktionen möglich waren. Aber auch in dieser Zeit galt das Wort von Papst Benedikt XVI.: "Wer glaubt, ist nie allein!" Viele haben unsere Kirchen zum stillen Gebet aufgesucht und so manches Opferlicht entzündet, sie haben daheim gebetet und die Fernseh- und Radiogottesdienste mitgefeiert. Viele folgten auch der Einladung zum gemeinsamen Gebet der christlichen Konfessionen während dem Glockengeläut. Auch wenn das oft ohne großes Aufsehen geschah, so kam damit dennoch zum Ausdruck: Auch in Zeiten ohne öffentliche Gottesdienste vergessen wir den Herrgott nicht, denn wir brauchen seine Hilfe.

Ich wünsche Ihnen weiterhin Geduld, Kraft und eine kräftige Portion christlichen Optimismus!

Ihr Pfarrer Helmut Löffler

#### GOTTESDIENSTE UND VERANSTALTUNGEN DER EVANGELISCHEN KIRCHENGEMEINDEN SCHÖNAU UND TODTNAU

#### Sonntag, 17.05.20

Schönau:

18.00-18.30

Abendandacht "Rendez-Vous mit Gott" mit Musik und Texten zum stillen Mitfeiern und Innehalten mit Pfarrer Clemens Ickelheimer und der Mandelzweigband

#### **Aktuelles**

Die Pfarrgemeinden Todtnau und Schönau sind zur Zeit vakant.

Im Trauerfall wenden Sie sich bitte an Herrn Pfr. Wolff (Tel.: 07625/930520)





#### Mai 2020

Wie Sie vielleicht aus den Medien erfahren haben, dürfen wieder Gottesdienste stattfinden. Aber leider sind die hygienischen und organisatorischen Vorgaben so aufwändig, dass wir dies in unserer Todtnauer Gemeinde so nicht umsetzen können.

Gerne hätten wir uns wieder mit Ihnen in gewohnter Umgebung getroffen, aber wenn weder gemeinsam gesungen werden darf, noch zusammen Gebete gesprochen werden dürfen, wenn alles was 'benutzt' wird vorher und nachher desinfiziert werden muss, wenn ein ausgefeilter Hygieneplan nötig ist und Einlasskontrollen stattfinden müssen um alle zu schützen ... das sind doch Bedingungen, unter denen wir uns einen Gottesdienst nicht vorstellen wollen und können. Wir empfehlen Ihnen deshalb weiterhin Fernsehgottesdienste, Angebote im Radio oder im Internet, auch aus verschiedenen Gemeinden im Kirchenbezirk Markgräflerland.

Weiterhin läuten täglich um 19.30 h die Glocken unserer Kirche und wir laden ein zum gemeinsamen Hausgebet! Sie können Ihr ganz persönliches Gebet formulieren, ein Gebet aus unserer Gebetskiste vor dem Kircheneingang mitnehmen oder sich auch unter www.ekiba.de/kirchebegleitet Anregungen holen.

Bis zu einem Wiedersehen im Gottesdienst, wenn sich die Vorgaben als machbar erweisen, grüßt Sie herzlich Ihr Kirchengemeinderat

#### Ansprechpartner der evangelischen Gemeinden:

#### Evangelisches Pfarramt Schönau

Letzbergstr. 4, 79677 Schönau im Schwarzwald

Tel.: 07673 389

Email: <u>ekischoe@t-online.de</u>
Internet: <u>www.bergkirche-schoenau.de</u>

Abholdienst: 07673 389

Vorsitzender des Kirchengemeinderats Schönau

Ronald Kaminsky Tel. 07625 218 642

### Evangelisches Pfarramt Todtnau

Franz-Dietsche-Str. 5, 79674 Todtnau Tel.: 07671 252

Email: todtnau@kbz.ekiba.de
Internet: www.ev-kirche-todtnau.de
Vorsitzende des Kirchengemeinderats Todtnau
Renate Metzler Tel. 07671 962609

#### Vakanzvertreter Pfarrer Clemens Ickelheimer

Schopfheimer Str. 13, 79739 Schwörstadt-Dossenbach
Tel.: 07762 8846 (bitte auch den AB nutzen)
Email: clemens.ickelheimer@kbz.ekiba.de

Gemeindediakonin für Schönau und Todtnau
Rebekka Tetzlaff, Tel.: 0176 2433 7203
Email: rebekka.specht@qmail.com

#### GOTTESDIENSTE UND VERANSTALTUNGEN DER KATHOLISCHEN SEELSORGEEINHEIT OBERES WIESENTAL

#### Öffentliche Gottesdienste

Nach den Vorgaben des Landes Baden-Württemberg und der Erzdiözese Freiburg können wir nun wieder zumindest in den großen Kirchen - öffentliche Gottesdienste abhalten. In den Kapellen ist eine Gottesdienstfeier derzeit noch nicht möglich. In unserer Seelsorgeeinheit beginnen wir mit den öffentlichen Gottesdiensten am 16./17. Mai 2020. An diesem Wochenende finden drei hl. Messen zu den üblichen Zeiten (am Samstag um 18.30 Uhr in Todtnau, am Sonntag um 8.30 Uhr in Todtnauberg und um 10.00 Uhr in Schönau) statt. Zusätzlich wird eine weitere Messe am Sonntagabend in Schönau zelebriert, damit sich die Gottesdienstbesucher auf mehr Gottesdienste aufteilen. Der Ort dieser zusätzlichen Messe wurde im Blick auf die Größe der Kirche gewählt.

Für alle Kirchen wurde ein Infektionsschutzkonzept erstellt. Wir müssen verschiedene Vorkehrungen treffen und alle Vorsichtsmaßnahmen einhalten, damit wir unter keinen Umständen zur Verbreitung des Virus beitragen. Daher sind entsprechend den Vorgaben von Land und Erzdiözese folgende Maßnahmen nötig:

- In der Kirche sind die Sitzplätze mit einem gelben Schild markiert. Der Abstand der Sitzplätze beträgt nach allen Seiten mindestens 2 Meter. Ehepaare und Familie können zusammensitzen.
- Ordnerdienste öffnen vor dem Gottesdienst die Türen und schließen sie danach wieder.
- Den Gottesdienstbesuchern wird das Tragen einer Maske empfohlen.
- Auf Gemeindesang wird verzichtet, die kircheneigenen Gesangbücher sind entfernt. Bitte für das Gebet wenn möglich ein eigenes Gesangbuch mitbringen.

Bei der hl. Kommunion gibt es leider keine Wahl, die Handkommunion ist die einzig zulässige Form des Empfangs. In unseren Kirchen wird dabei eine Plexiglaswand eine hohe Sicherheit gewährleisten. Das Gehen zur hl. Kommunion und das Betreten und Verlassen des Gotteshauses muss geordnet und in

entsprechendem Abstand erfolgen. Es wird während der hl. Messe darauf hingewiesen.

Wer krank ist oder irgendwelche Erkältungssymptome zeigt, soll nicht am Gottesdienst teilnehmen. Wer Vorerkrankungen hat oder um eine Ansteckung fürchtet, möge ebenfalls lieber daheim bleiben. Für all diese Personen ist es nach wie vor angebracht, den Fernsehgottesdienst vorzuziehen. Die deutschen Bischöfe haben unter den derzeitigen erschwerten Umständen entschieden, dass die Sonntagspflicht weiterhin aufgehoben bleibt. Jeder möge für sich eine vernünftige Entscheidung treffen.

#### Samstag, 16.05.20 - Hl. Johannes Nepomuk

18.30 **Todtnau:** Vorabendmesse anschließend Eucharistische Anbetung

#### Sonntag, 17.05.20 – 6. Sonntag der Osterzeit

08.30 **Todtnauberg:** HI. Messe 10.00 **Schönau:** HI. Messe 19.00 **Schönau:** HI. Messe

(besonders eingeladen sind die Familien)

18.30 Todtnau: Maiandacht19.00 Wieden: Maiandachtanschließend Bündnisstunde

#### Montag, 18.05.20 - Erster Bitt-Tag

19.00 **Schönau:** Maiandacht gestaltet von der Frauengemeinschaft

#### Dienstag, 19.05.20 - Zweiter Bitt-Tag

09.30 Schönau: Hl. Messe

zu Ehren des hl. Josef; für die armen Seelen; Herbert Schmidt und verstorbene Angehörige;

Marzell und Maria Sprich
18.30 **Schönau:** Rosenkranz

#### Mittwoch, 20.05.20 - Dritter Bitt-Tag

18.30 **Schönau:** Rosenkranz

### Donnerstag, 21.05.20 - CHRISTI HIMMELFAHRT

08.30 Todtnau: Hl. Messe 10.00 Schönau: Hl. Messe

18.30 **Schönau:** Rosenkranz (für alle Väter)

18.30 Wieden: Maiandacht 18.30 Todtnau: Maiandacht 19.00 Schönau: Hl. Messe

(besonders eingeladen sind die Familien)

#### Freitag, 22.05.20 - HI. Rita von Cascia

18.25 **Schönau:** Rosenkranz (für die

Verstorbenen)

19.00 Schönau: Hl. Messe

für 2. Gedenken Martha Arnold; Jahrtag Walter Kunz; Annemarie und Walter Lais anschließend stille Anbetung

#### Samstag, 23.05.20

18.30 **Geschwend**: Vorabendmesse für 3. Gedenken Monika Dalpiaz; Jahrtag Pius Seger; Jahrtag Emma Strohmeier

#### Sonntag, 24.05.20 – 7. Sonntag der Osterzeit

08.30 **Todtnau:** Hl. Messe für 2. Gedenken Anna Braitsch

10.00 Schönau: Hl. Messe 18.30 Todtnau: Maiandacht 19.00 Schönau: Hl. Messe

(besonders eingeladen sind die Familien)

19.00 Wieden: Maiandacht

#### Aktuelles aus der Seelsorgeeinheit

#### Marienmonat

Nach guter katholischer Tradition gelten Mai und Oktober als Marienmonate. Während man im Oktober häufig den Rosenkranz betet, wird im Mai der Maialtar aufgebaut und man hält Maiandachten. Auch wenn wir vorläufig auf das Singen verzichten müssen, sind wir dennoch eingeladen, in diesen Wochen die Marienverehrung zu pflegen. Papst Franziskus hat eigens dazu aufgerufen und darauf hingewiesen, dass wir in dieser nicht leichten Zeit die Hilfe der Gottesmutter brauchen.

Wir danken in diesem Zusammenhang auch für das Herrichten der Maialtäre in allen Kirchen. In Schönau wurde diesmal der Maialtar nach dem Vorbild früherer Zeit mit einem eigenen Aufbau gemacht. Die Marienstatue stammt wohl aus der barocken Ausstattung der Vorgängerkirche und wurde bisher im Pfarrhaus aufbewahrt.



Maialtar in Schönau

#### Erteilung des Wettersegens

Vom Markustag (25. April) bis zum Fest Kreuzerhöhung wird am Ende der heiligen Messe der Wettersegen erteilt. Trotz Wettervorhersage bleibt das Wetter im letzten unberechenbar. Wir können kein schönes Wetter herbeizaubern oder den nötigen Regen können wir nicht machen. Alles worum wir uns sorgen, unsere Lebensgrundlagen, die Natur, die Früchte der Erde sind uns letztlich geschenkt.

Außerdem erinnert uns der Wettersegen immer wieder aufs Neue daran, dass uns Gott die geschaffene Welt uns zur Benützung und nicht zur Zerstörung anvertraut hat.

#### **Hochfest Christi Himmelfahrt**

Entsprechend dem biblischen Bericht feiern wir vierzig Tage nach Ostern am 21. Mai 2020 das Hochfest der Himmelfahrt des Herrn. In Deutschland ist Christi Himmelfahrt ein geschützter Feiertag. Wir verbinden mit diesem Tag normaler Weise auch die Bittprozession. Nach den Bestimmungen der Erzdiözese Freiburg ist eine Prozession während der Corona-Pandemie nicht durchführbar. Aus diesem Grund entfällt eine für die gesamte Seelsorgeeinheit ausgerichtete Feier. Stattdessen werden an diesem Feiertag in Todtnau um 8.30 Uhr und in Schönau jeweils um 10.00 Uhr und um 19.00 Uhr eine heilige Messe gefeiert.

#### In den Monaten Februar, März und April 2020 sind im Herrn verschieden bzw. in unserer Seelsorgeeinheit bestattet worden:

Rosa Ruch, Schönenberg / Martha Arnold, Schönau / Karl Keller, Ittenschwand / Gertrud Nagel, Schönau / Noah Faas, Aitern / Paula Lais, Schönau / Alexander Jaufmann, Schönau / Gerhard Hils, Tunau / Aurelia Karle, Wembach / Anna Hinz, Aitern / Paula Kessler, Wembach / Werner Bündtner, Todtnau (zuvor: Schönenberg) / Irma Graß, Schönau / Hugo Lais, Aitern, Kurt Schwörer, Todtnau (zuvor: Geschwend), Bernd Held, Schönenberg / Martin Wunderle, Aitern / Hildegard Naujok, Fröhnd / Monika Rudiger, Utzenfeld / Karl Heinz Zimmermann, Geschwend / Lydia Strohmeier, Präg / Elsa Ebner, Präg / Bärbel Britz, Aftersteg / Harald Britz, Aftersteg / Anna Braitsch, Todtnau / Bruno Selke, Todtnau / Elfriede Kunz, Todtnau (zuvor: Muggenbrunn) / Irmgard Ortlieb, Todtnau

#### Gedenken wir im Gebet den Verstorbenen.

#### Neue E-Mailadresse Kirchenseite

Unsere "Kirchenseite" ist umgezogen. Bitte benutzen Sie zukünftig die Adresse <u>kirchenseite@seobwi.de</u>. Den entsprechenden Redaktionsschluss erfahren Sie wie gewohnt weiterhin auf der letzten Seite der Kirchenseite.

#### Messbestellungen

Bedingt durch den Verzicht auf die Abhaltung öffentlicher Gottesdienste haben sich zahlreiche Messbestellungen angesammelt. Der Pfarrer wird die hl. Messen nach und nach zelebrieren. Wir bitten um Verständnis, das dies aber noch etwas dauern wird und in der derzeitigen Lage nicht alle Terminwünsche erfüllt werden können.

#### Wallfahrt nach Todtmoos

Auch wenn in der jetzigen Lage das Gebet sehr notwendig ist, müssen wir die jährliche Wallfahrt der Pfarrei Schönau nach Todtmoos am Samstag nach Christi Himmelfahrt leider absagen. Wallfahrten von Gruppen sind während der Corona-Pandemie nach den Vorgaben der Erzdiözese Freiburg nicht möglich.

#### Pfarrgemeinderatswahl

Trotz der Pandemie wurde am Palmsonntag in der Erzdiözese Freiburg die Pfarrgemeinderatswahl durchgeführt. Es war unter diesen Umständen von vorneherein mit einer geringeren Wahlbeteiligung zu rechnen.

Mit einer Wahlbeteiligung von 17 % stehen wir im Vergleich zu anderen Seelsorgeeinheiten relativ gut da.

Alle die gewählt haben, haben ein positives Zeichen gesetzt: sie haben damit gezeigt, dass ihnen die eigene Kirchengemeinde am Herzen liegt.

Und natürlich gebührt den Personen Dank, die sich als Kandidaten zur Verfügung stellten, denn sie haben eine Wahl erst ermöglicht.

Es wird noch einige Zeit dauern, bis die konstituierende Sitzung stattfinden kann und der neue Pfarrgemeinderat sein Amt antritt. Bis dahin bleiben die bisherigen Mitglieder des Pfarrgemeinderates und des Stiftungsrates im Amt.

#### Eisernes Ordensiubiläum von Sr. Immolata

Am 26. April 2020 konnte die aus Todtnau stammende Sr. Immolata Meyen OSF ihr 65-jähriges Ordensjubiläum feiern. Sie gehört dem Orden der Franziskanerinnen von Maria Stern in Augsburg an. Nachdem sie in jungen Jahren die Ausbildung in der Paramentik u.a. im Kloster Gengenbach absolvierte, widmete sie sich später der Malerei und es folgte ein Kunststudium in Stuttgart und München. In ihrem Atelier sind zahlreiche großartige Werke entstanden. Ein sehr ansprechendes Paradiesbild von ihr befindet sich im Pflegeheim in Todtnau beim Eingang zur Kapelle. Die Heimatpfarrei Todtnau gratuliert Sr. Immolata zu ihrem Ordensjubiläum herzlich und wünscht ihr weiterhin Gesundheit und Gottes Segen.

#### Information über diverse Maßnahmen

Auch wenn in den zurückliegenden Wochen keine öffentlichen Gottesdienste und keine Kirchlichen Veranstaltungen stattfanden, wurden einige Maßnahmen in Angriff genommen, die dem Ziel dienen, die kirchlichen Gebäude und sakralen Kunstgegenstände zu erhalten:

In der **Pfarrkirche Schönau** wurde die alte Kirchenheizung ausgebaut und es wird nun eine neue Gasheizung installiert. Ebenso wird in diesen Wochen die gesamte Elektrik erneuert.

In der **Kapelle in Schönenbuchen** wurden in der Krypta und im Sockelbereich des Altarraumes Malerarbeiten ausgeführt; im Herbst ist dann noch eine aufwendige Maßnahme zur Bekämpfung des Holzwurmes geplant.

In **Schönenberg** war vorgesehen, dass die Schindeln am Turm der Antoniuskapelle erneuert werden sollten. Da sich dabei herausgestellt hat, dass der gesamte Turm morsch und vom Holzwurm befallen ist, erfolgt nun eine Erneuerung des ganzen Turmes.

In der Pfarrkirche in Todtnau wird in nächster Zeit die neue Lautsprecheranlage installiert. Zeitweise muss die alte Anlage noch benutzt werden. Außerdem steht in Todtnau eine gründliche Renovierung des Pfarrhauses bevor, die bis zum Einzug des Pensionärpriesters im Herbst abgeschlossen sein soll. Die Ausschreibung der Arbeiten ist geschehen und es erfolgt nun die Vergabe der Arbeiten. Auf Ostern wurden zwei klassizistische und sechs neuromanische Altarleuchter, die noch vom ehemaligen Hochaltar der Pfarrkirche St. Johannes stammen, fachgerecht restauriert. Die Leuchter finden im Laufe des Kirchenjahres immer wieder Verwendung, wie zum Beispiel für den Maialtar.

Ebenfalls auf Ostern wurde der Speisekelch der Pfarrkirche Wieden, eine qualitätsvolle Arbeit aus den 1950er Jahren und der neugotische Messkelch der Kirche in Geschwend aus der Erbauungszeit der dortigen Kirche restauriert.

Für die **Pfarrkirche Todtnauberg** wurde eine Sakristeiglocke von guter klanglicher Qualität erworben. Künftig können wir die Gottesdienste wie in allen anderen Kirchen mit einem Glockenzeichen beginnen.



Neue Sakristeiglocke in Todtnauberg

#### Ministrantendienst

Nach den Bestimmungen der Erzdiözese dienen während der Corona-Pandemie immer nur zwei Ministranten bei der heiligen Messe. Dabei wird in der Sakristei und im Altarraum der entsprechende Abstand eingehalten. Die Einteilung in den einzelnen Pfarreien erfolgt in Absprache.

#### **Abgabetermin Kirchenseite**

Redaktionsschluss für die Kirchenseite Nr. 23 vom 08.06.20 bis 14.06.20 ist am <u>Mittwoch</u>, <u>20.05.20</u> um 11.00 Uhr schriftlich (Pfarrbüro Todtnau o. Schönau) oder per E-Mail an <u>kirchenseite@seobwi.de</u>

Herausgeber: Röm.-Kath. Kirchengemeinde Oberes Wiesental





Wir alle kennen das Sprichwort: "Es kommt nicht darauf an, wie alt man ist, sondern wie man alt ist". Gerade jetzt, da wir Schutz brauchen und auch Schutz bekommen, wäre dies ein sehr gutes Motto für die uns noch geschenkte Zeit. Bei Präg hat sich ein Felsbrocken gelöst und kullerte unabänderlich auf die Straße. So ist es mit unserer Vergangenheit. Sie mutet uns genau so unbezwingbar an, wie dieser herabrollende Fels.

Schauen wir nicht mit Verbitterung auf ein vielleicht hartes Leben zurück, das unserer Generation sehr oft beschieden war und unsere Lebenspläne manchmal scheitern ließ. Nehmen wir lieber das noch wahr, was wir in jedem Fall tun können. Unsere Vergangenheit mag unabänderlich sein, unsere Zukunft ist es nicht. Mag dieser vor uns liegende Lebensbogen noch so klein sein, nichts hindert uns daran, mehr Wärme, Dankbarkeit und Freude auszustrahlen, mehr

### Der Mittagstisch – wir alle können uns nach Kräften für andere einsetzen

Geduld mit den Jüngeren zu haben, öfter zu schweigen und unsere Wörter abzuwägen. Entdecken wir stattdessen täglich das Schöne, das Menschliche, das Gute, das wir von anderen Menschen erfahren, hören, lesen und zu spüren bekommen – und nennen wir es dann auch beim Namen. Not und Elend gibt es auch in unserer Nähe, nicht immer deutlich erkennbar, manchmal subtil, versteckt. "Sich stark machen für andere!" – d. h. Dienst an den Menschen, die nicht aus eigener Kraft und Anstrengung ihre Situation bewältigen bzw. verbessern können.

Manche Aufgaben können nur in Zusammenarbeit mit vielen Gruppierungen, die sich "Nächstendienst" auf die Fahne geschrieben haben, bewältigt werden. So konnten diese Woche durch Ulla Honeck und die Mitverantwortlichen von HfO und durch Gemeindereferent Markus Oehler von der Kath.

Seelsorgeeinheit Oberes Wiesental, der sich in unserer Raumschaft um die Leute kümmert, die auf die "Tafel" angewiesen sind, 41 Pakete mit Lebensmitteln und Hygieneartikeln überreicht werden. Jeder kann durch sein Tun und Wirken an einer besseren Welt mitarbeiten. Wir alle haben schon in irgendeiner Situation Hilfe gebraucht und bekommen, und wissen um das gute Gefühl, versorgt zu sein, nicht alleine gelassen zu werden.

#### DRK Coronahilfe. Spendenkonto: Sparkasse Wiesental IBAN DE 45 6835 1557 0003 4059 82

Wenden Sie sich bei benötigter Hilfe an: Dr. Thomas Honeck (Gesundheitszentrum und DRK), Ulla Honeck (HfO), Wolfgang Geis (DRK), Elisabeth Behringer (Frauengemeinschaft) sowie Inge Walleser und Sophia Bauer (beide DRK Mittagstisch).

# DRK Ortsverein Todtnau DRK-Notfalldose – heute wichtiger denn je!

Immer mehr Menschen haben zu Hause einen Notfall- oder Impfpass, Medikamentenplan, eine Patientenverfügung usw. Meistens ist es für die Hilfeleistenden (Rettungs- oder Sozialdienst) unmöglich herauszufinden, wo diese Notfalldaten in der Wohnung aufbewahrt werden. Die Lösung steht im Kühlschrank – Ihre Notfalldaten kommen in die Notfalldose und werden in die Kühlschranktür gestellt. Nun haben Sie einen festen Platz und können in jedem Haushalt einfach gefunden werden!

Sind die Retter bei Ihnen eingetroffen und sehen auf der Innenseite Ihrer Wohnungstür und auf der Kühlschranktür den Aufkleber "Notfalldose", so kann die Notfalldose umgehend aus Ihrer Kühlschranktür entnommen werden, und es sind sofort wichtige und notfallrelevante Informationen verfügbar. Nicht jedem gelingt es in einer Notfallsituation, Angaben zum Gesundheitszustand und anderen wichtigen Details zu machen. Auch kann es sein, dass in einer solchen Stresssituation ein wichtiges Detail vergessen wird zu beschreiben – abgesehen von Ohnmacht oder Bewusstlosigkeit.

#### So funktioniert die Notfalldose

- Füllen Sie das Notfall-Infoblatt mit den aktuellen Angaben zu Gesundheitszustand, Allergien, Medikamenten, Kontaktpersonen und andere Einzelheiten aus
- Platzieren Sie die Notfalldose gut sichtbar in der Kühlschranktür
- Kleben Sie einen Aufkleber außen auf die Kühlschranktür
- Kleben Sie einen Aufkleber innen auf die Wohnungs-/Eingangstür.



• Stellen Sie sicher, dass Ihr aktueller Medikamentenplan immer bei Ihren Medikamenten liegt. Achten Sie darauf, dass Ihr Notfall-Infoblatt so weit wie möglich ausgefüllt und mit Datum und Unterschrift versehen ist, bevor es in die Notfalldose gesteckt wird.

Solch eine Notfalldose können sie über den DRK Ortsverein Todtnau erwerben. Kontakt: Tel: 07671-9995300 (evtl. AB) oder E-Mail: info@drk-todtnau.de



# Corona-Verordnung der Landesregierung gegen die Ausbreitung des Virus SARS-CoV-2

Ab dem 11. Mai 2020 gelten weitere Lockerungen der Corona-Verordnung. So gibt es Erleichterungen bei den Kontaktbeschränkungen und der Sport im Freien ist wieder erlaubt.

Das Kabinett hat am 9. Mai 2020 eine Neufassung der Corona-Verordnung im Umlaufverfahren beschlossen. Darin sind unter anderem erweiterte soziale Kontaktmöglichkeiten und die weiteren Öffnungen im Dienstleistungsbereich sowie für den Breitensport im Freien und Profisport geregelt. In einem weiteren Schritt sollen Gastronomie und Hotels geöffnet werden.

Im Detail regelt die geänderte Verordnung, dass ab dem 11. Mai der Aufenthalt draußen nun auch mit Angehörigen eines weiteren Haushalts gestattet ist. In privaten Räumen ist nun auch ein Treffen mit Geschwistern und deren Familien sowie Personen aus einem weiteren Haushalt möglich.

# Breitensport und körpernahe Dienstleistungen

**Ab dem 11. Mai 2020** gelten zudem weitere Lockerungen – öffnen können:

• Sonnenstudios, Massage-, Kosmetik-, Nagel- und Tattoo-/Piercingstudios



#### Deutsche Rentenversicherung

Baden-Württemberg

Die Kundinnen und Kunden können die Deutsche Rentenversicherung (DRV) Baden-Württemberg bequem von zu Hause aus telefonisch, online und via Videoberatung erreichen und sich dabei rund um das Leistungsspektrum des gesetzlichen Rentenversicherungsträgers umfassend beraten lassen.

Wer aktuell einen Antrag stellen will, muss dies ebenfalls nicht hinausschieben: Einige für die Antragsaufnahme zuständigen Stellen der Bürgermeisterämter (Ortsbehörden) haben bereits unter Einhaltung der coronabedingten Schutzvorkehrungen und nur nach vorheriger Terminvereinbarung wieder geöffnet.Alternativ können Renten- und Reha-Anträge jederzeit über den Online-Dienst »eAntrag« der DRV (www. deutsche-rentenversicherung.de/eantrag) gestellt werden. Hierbei stehen die Ortsbehörden sowie die DRV selbst den Ratsuchenden telefonisch zur Seite und unterstützen, wenn notwendig, bei der

- Sportanlagen im Freien für Sportarten ohne Körperkontakt (etwa Tennis- oder Golfplätze)
- Anlagen im Freien für Sport mit Tieren (z. B. Reitanlagen, Hundeschulen)
- Spielhallen und vergleichbare Vergnügungsstätten
- Fahr- und Flugschulen, Sportboothäfen, Häfen und Flugsportplätze.

Die Öffnungen unterliegen jeweils strengen Hygieneauflagen.

Die Maskenpflicht gilt ab dem 11. Mai 2020 neben dem öffentlichen Personennahverkehr auch für den Fernverkehr und für Flughafengebäude.

Die Verordnung sieht zudem vor, dass die Besuchsregelungen in Krankenhäusern, Alten- und Pflegeheimen geändert werden können. Das Sozialministerium wird voraussichtlich zum 18. Mai hierzu eine eigene Verordnung erlassen, mit der wieder mehr Besuche in den Einrichtungen ermöglicht werden.

**Ab dem 18. Mai** können schrittweise wieder öffnen:

- Speisegaststätten im Außen- und Innenbereich
- Ferienwohnungen



- Campingplätze für Wohnwagen etc. (keine Zelte!)
- Freizeiteinrichtungen im Freien Ausgenommen sind Freizeitparks, die ab dem 29. Mai folgen können. Das gilt auch für Beherbergungsbetriebe wie Hotels.

Nach Pfingsten werden weitere Lockerungen folgen, etwa für Fitnessstudios, Tanzschulen und Kletterhallen sowie Indoorsporthallen.

Die Einhaltung der Hygiene- und Abstandsregelungen hat oberste Priorität –nur so können erneute Beschränkungen verhindert werden!

Bitte informieren Sie sich auch über die Homepage der Landesregierung Baden-Württemberg: www.baden-wuerttemberg.de

# Trotz Corona für die Kunden da – auch ohne persönliche Vorsprache keine finanziellen Nachteile

Antragstellung. Die Beratungsstellen der DRV sind weiterhin für den Publikumsverkehr geschlossen.

Telefonisch ist das Regionalzentrum Freiburg der DRV Baden-Württemberg unter der Rufnummer 0761/207070 sowie die Außenstelle Lörrach unter 07621/4225610 jeweils Montag bis Mittwoch von 8.00 bis 16.00 Uhr, Donnerstag 8.00 bis 18.00 Uhr und Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr erreichbar. Kontaktdaten sowie Öffnungszeiten der Ortsbehörden finden Interessierte auf der Internetseite des jeweiligen Wohnortes.

Ohne persönliche Vorsprache bei der DRV haben die Versicherten und Rentner auch keine finanziellen Nachteile zu erwarten. Wichtig ist lediglich, dass ein Antrag oder das sonstige Anliegen telefonisch oder schriftlich an den Rentenversicherungsträger gerichtet wurde. Insofern bleibt die Deutsche Rentenversicherung auch in Zeiten der aktuellen Pandemie-Situation ein verlässlicher Partner für ihre Versicherten und Rentnerinnen und Rentner sowie die Arbeitgeber.



## Öffentliche Bekanntmachung



Zur Stromerzeugung befindet sich am Stübenbach in Todtnau, Gemarkung Todtnauberg, die Wasserkraftanlage Wunderle. Die Betreiber beabsichtigen, gesetzliche Vorgaben zur Durchgängigkeit und zum Schutz der Fischpopulation bereits vor Ablauf der Zulassungsbefristung umzusetzen. Gleichzeitig wird die Neuerteilung der wasserrechtlichen Zulassung in Form einer gehobenen Erlaubnis beantragt.

Geplant ist das vorhandene "Tiroler Wehr" durch ein neues Entnahmebauwerk zu ersetzen. Das Entnahmebauwerk soll durch ein Umgehungsgerinne für Wasserlebewesen durchgängig gestaltet werden. Der Wasserkraftanlagenbetrieb erfolgt mittels einer Durchströmturbine mit einer installierten Gesamtleistung von 15 kW, die maximale Wasserentnahmemenge beträgt 130 l/s.

Die Antragsunterlagen liegen für die Dauer eines Monats vom 18. Mai 2020 bis einschließlich 17. Juni 2020 im Rathaus der Stadt Todtnau, Rathausplatz 1, Gewölbekeller, 79674 Todtnau während der allgemeinen Öffnungszeiten zur Einsichtnahme aus.

Diese Bekanntmachung und die zur Einsicht ausgelegten Unterlagen sind auf der Homepage der Stadt Todtnau veröf-

### Hilfstätigkeit zurzeit nur eingeschränkt möglich

Wie schnell sich doch alles verändern kann - die Routine wird außer Kraft gesetzt und man muss sich mit den Gegebenheiten zurechtfinden. Das betrifft auch unsere Hilfsorganisation. Eigentlich wollten wir am 6. Mai in Richtung Osteuropa aufbrechen, aber uns war sehr bald klar, dass wir diesen Termin streichen müssen. In Rumänien "wütet" das Corona-Virus immer noch mit hohen Ansteckungszahlen, zahlreiche Kliniken mussten geschlossen werden, weil die Ärzte und das Personal erkrankt sind. Die dortigen Hygienestandards entsprechen bei Weitem nicht unseren. Die einzige Möglichkeit, zu Ostern Hilfe zu leisten, waren personenbezogene Geldspenden der hiesigen Paten an die dortige Hilfsorganisation, statt PatenLandratsamt Lörrach - Dezernat Umwelt

## Wasserkraftanlage Wunderle am Stübenbach - neues Entnahmebauwerk mit Durchlässigkeit für Fischpopulation – Auslegung

Jeder, dessen Belange durch das Vorhaben berührt werden, kann Einwendungen gegen das Vorhaben während der Auslegungsfrist und anschließend zwei Wochen bis einschließlich 1. Juli 2020 schriftlich oder zur Niederschrift bei der obengenannten Behörde erheben. Frist- und formgerecht erhobene Einwendungen werden gegebenenfalls in einem Erörterungstermin verhandelt. Aufgrund der momentanen Corona-Situation sind persönliche Einsichtnahmen in die Antragsunterlagen und Einwendungen gegen das Vorhaben zur Niederschrift bei der Stadt Todtnau nur nach vorheriger telefonischer Absprache (Tel. 07671/996-41) möglich.

Es wird darauf hingewiesen, dass

- mit Ablauf der Einwendungsfrist alle Einwendungen ausgeschlossen sind, die nicht auf besonderen privatrechtlichen Titeln beruhen. Diese werden auf den Rechtsweg vor den ordentlichen Gerichten verwiesen.
- nach Ablauf der Einwendungsfrist wegen nachteiliger Wirkungen der Benutzung Auflagen nur verlangt werden können, wenn der Betroffene die nachteiligen Wirkungen während des Ver-

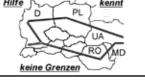
fah-rens nicht voraussehen konnte.

- nach Ablauf der Einwendungsfrist eingehende Anträge auf Erteilung einer Erlaubnis, einer gehobenen Erlaubnis oder einer Bewilligung in demselben Verfahren nicht berücksichtigt werden,
- · Ansprüche zur Abwehr von nachteiligen Wirkungen durch eine Gewässerbenutzung, die durch eine unanfechtbare gehobene Erlaubnis zugelassen ist, nach Maßgabe des § 16 WHG nicht mehr oder nur noch eingeschränkt geltend gemacht werden können.
- bei Ausbleiben eines Beteiligten in einem Erörterungstermin auch ohne ihn verhandelt werden kann.
- Personen, die Einwendungen erhoben haben, über den Erörterungstermin durch öffentliche Bekanntmachung benachrichtigt werden können, wenn mehr als 50 Benachrichtigungen vorzunehmen sind.
- die Zustellung der Entscheidung über die Einwendungen durch öffentliche Bekanntmachung ersetzt werden kann, wenn mehr als 50 Zustellungen vorzunehmen sind.

HILFE FÜR 🕏 OSTEUROPA Todtnau - Seelscheid

und Familien-Pakete zu überbringen. Auch in Moldavien sieht es nicht besser aus. Für eine Schule auf dem Land wurden wir gebeten, wenn möglich mit Computern für "home-learning" auszuhelfen, damit die Kinder zuhause unterrichtet werden können. Geld für Lebensmittelpakete zu senden ist derzeit leider nicht möglich, da diese nicht verteilt werden dürfen. Verständlicherweise gehen natürlich bei allen "Helfenden Händen" durch die derzeitige Situation die Geldspenden zurück, aber es bleibt zu hoffen, dass es in Kürze wieder allen Organisationen möglich sein wird, weiterhin den Bedürftigen in der ganzen Welt zu helfen.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir derzeit keine Sachspenden anneh-



men können. Wir melden uns wieder an dieser Stelle. Bleiben Sie gesund und haben Sie vielen herzlichen Dank für Ihr Verständnis und Ihre Hilfe für alle Menschen, die Ihre Hilfe dringend be-

Ursula Honeck und die Vorstandschaft

#### Spendenkonten **Sparkasse Todtnau**

IBAN: DE 666835 1557 0018 2122 66

BIC: SOLADE1SFH Volksbank Todtnau

IBAN: DE 03 6809 0000 0022 4966 03

**BIC: GENODE61FR1** 

#### Regierungspräsidium Freiburg

# "Helfen Sie mit, unsere Bäche, Flüsse und Seen naturnah zu gestalten" – Online-Beteiligung zum dritten Bewirtschaftungsplan der Wasserrahmenrichtlinie

Was ist zu tun, um Flüsse, Bäche, Seen und Grundwasser im Regierungsbezirk Freiburg in einen ökologisch guten Zustand zu bringen? Interessierte Bürgerinnen und Bürger, Kommunen, Vereine und Verbände können sich ab sofort auf einem Beteiligungsportal im Internet über den dritten Bewirtschaftungsplan (2022 bis 2027) der europäischen Wasserrahmenrichtlinie informieren und ihre Vorschläge einbringen.

"Flüsse und Bäche sind die Lebensadern unserer Landschaften. Helfen Sie mit, unsere Gewässer naturnah zu gestalten und damit Lebensräume für unzählige Tier- und Pflanzenarten zu entwickeln", so Regierungspräsidentin Bärbel Schäfer. Von den Renaturierungsprojekten profitiere nicht zuletzt der Mensch. Gelungene Beispiele dafür seien die Kartauswiesen in Freiburg und die Elz in Teningen-Köndringen, wo die Gewässer nach der naturnahen Umgestaltung für die Bevölkerung besser zugänglich sind. Seit 2010 sind im Regierungsbezirk Freiburg über 40 Prozent der vorgesehenen Maßnahmen auf Grundlage der Wasserrahmenrichtlinie umgesetzt worden. Inzwischen sind rund sieben Prozent der Gewässer in einem ökologisch guten Zustand. Schäfer: "Wir haben also noch viel zu tun und zählen dabei auf die Unterstützung der Kommunen und der Bevölkerung."

Ursprünglich hatte das Regierungspräsidium in diesem Frühjahr regionale Veranstaltungen zur Beteiligung der Öffentlichkeit am dritten Bewirtschaftungszyklus geplant. Aufgrund der Einschränkungen durch die Corona-Verordnung des Landes und zum Schutz der Gesundheit findet die Beteiligung nun erstmals digital statt. Bis zum 31. Mai 2020 können sich Interessierte auf der Internetseite des Regierungspräsidiums über die geplanten Maßnahmen zur Renaturierung von Gewässern informieren und sich aktiv in die weiteren Planungen einbringen. Dort sind auch Vorträge und Videos über die Oberflächengewässer und das Grundwasser in den Regionen eingestellt.

Alle im Portal eingegangenen Anregungen werden bewertet und können in die Entwürfe der Bewirtschaftungspläne für die baden-württembergischen Einzugsgebiete von Rhein und Donau einfließen. Die Planentwürfe sollen dann

bis spätestens Ende 2020 veröffentlicht werden. Anschließend können innerhalb von sechs Monaten Stellungnahmen zu den Entwürfen abgegeben werden

#### Hintergrundinformationen

Die Europäische Union hat am 22. Dezember 2000 mit der Wasserrahmenrichtlinie (WRRL) die Grundlage für einen einheitlichen Gewässerschutz geschaffen. Ziel ist es, den guten ökologischen und chemischen Zustand der oberirdischen Gewässer und den guten chemischen und mengenmäßigen Zustand des Grundwassers herzustellen. Hierfür sind im Turnus von sechs Jahren Bewirtschaftungspläne und Maßnahmenprogramme aufzustellen. Aktuell steht die Fortschreibung der 2015 veröffentlichten Bewirtschaftungspläne bis Ende 2021 für den kommenden Bewirtschaftungszeitraum (2022 bis 2027) an.

Den Link zur Online-Beteiligung sowie eine Anleitung finden Sie unter "Aktuelles" auf der Internetseite des RP: www. rp-freiburg.de





### Bundesagentur für Arbeit

Agentur für Arbeit Lörrach

# #zukunftklarmachen – Sonderhotline für Jugendliche eingerichtet Digitale Angebote nutzen

Die Agentur für Arbeit Lörrach stellt jungen Menschen ein breites Spektrum an Online-Angeboten zur Verfügung und unterstützt telefonisch per Sonderhotline und E-Mail bei Fragen der Berufs- und Studienwahl.

"Normalerweis wäre jetzt Hochsaison für die Berufsberatung. Aber aktuell ist nichts normal", erklärt Mandy Reiss, Teamleiterin der Berufsberatung. Eigentlich setzen Reiss und ihr Team auf den persönlichen Kontakt, nun werden Fragen telefonisch oder per E-Mail geklärt. "Wir beraten weiterhin junge Menschen rund ums Thema Ausbildung und Berufswahl. Durch Corona hat sich lediglich der Kommunikationskanal geändert", erklärt Mandy Reiss, Teamleiterin der Berufsberatung.

#### Sonderhotline für Jugendliche

Um der aktuellen Situation gerecht zu werden, wurde extra eine Sondernummer für Jugendliche eingerichtet. Unter 07621/178 888 können Jugendliche von Montag bis Donnerstag in der Zeit von 10.00 bis 16.00 Uhr direkt bei der Berufsberatung anrufen und Fragen rund ums Thema Berufsorientierung stellen. "Das persönliche Gespräch kann natürlich nichts ersetzen, aber derzeit sind viele Jugendliche durch die aktuelle Situation verunsichert, wissen nicht, ob

sie noch einen Ausbildungsplatz finden oder ihn behalten werden. Auch telefonisch oder per E-Mail können wir Tipps geben, Alternativen aufzeigen, beraten oder manchmal ein-fach nur beruhigen und Mut zusprechen."

#### Digital #zukunftklarmachen

"Unser Portfolio an Online-Angeboten ist vielfältig und hilft jungen Menschen dabei, einen für sie passenden Ausbildungs- bzw. Studienplatz zu finden. Es lohnt sich wirklich, mal einen Blick auf www.arbeitsagentur.de/bildung zu werfen", empfiehlt Reiss.

Das Online-Angebot der Agentur für Arbeit im Detail "Nutz die Zeit – kümmer dich um dei-

ne Zukunft!"

- Unter der Rubrik "Schule, Ausbildung und Studium" finden Jugendliche ein kos-tenloses und eignungsdiagnostisch fundiertes Erkundungstool. Es hilft dabei, Berufe zu finden, die zu den eigenen Interessen und Fähigkeiten passen: www.arbeitsagentur.de/selbsterkundungstool.
- Ausführliche Informationen zu über
   3.000 einzelnen Berufen bietet das www.berufenet.arbeitsagentur.de der BA oder das Filmportal www.berufe.tv

- Die App AzubiWelt, die in den gängigen App-Stores kostenlos verfügbar ist, vereint verschiedene Angebote der BA und ermöglicht darüber hinaus die komfortable und personalisierte Suche nach freien Ausbildungsstellen direkt am Smartphone.
- Die Seite www.dasbringtmichweiter. de/typischich gibt Jugendlichen **Ideen und Anregungen**, wie sie den Beruf finden können, der am besten passt.
- Schülerinnen und Schüler, die einen Hauptschulabschluss oder einen Mittleren Schulabschluss anstreben, finden im Portal www.planet-beruf.de Reportagen, Interviews und Geschichten sowie umfangreiches Material rund um die Themen Ausbildungssuche, Bewerbung und Berufswahl.
- Junge Menschen, die vor dem Abitur stehen und eine Hochschulzugangsberechtigung erwerben wollen, finden passende Reportagen, Interviews und Infor-mationen auf www.abi.de sowie auf www.studienwahl.de. Die **Studiensuche** unterstützt bei der optimalen Auswahl von Studienort und Studienfach (www. arbeitsagentur.de/studiensuche).



Kontaktstelle für Gastgeber der Bergwelt Todtnau:

Tel. +49 (0) 7652 12068520 todtnau@hochschwarzwald.de



Alle Infos und Möglichkeiten für Sie als Gastgeber im Hochschwarzwald bleiben Sie up to date!

hochschwarzwald.de/gastgeberlounge





**Hochschwarzwald Tourismus GmbH (HTG)** 

# Tourist-Informationen der Bergwelt Todtnau werden wieder für Publikum geöffnet

Liebe Gastgeber, liebe Partner,

wir freuen uns über die neuen Lockerungen und dass wieder Gäste in den Hochschwarzwald kommen dürfen. Darum werden auch wir unsere Tourist-Informationen wieder unter den vorgegebenen Hygiene- und Vorsichtsmaßnahmen öffnen.

- Seit dem 13. Mai haben wir in Todtnau im Haus des Gastes wieder von 9.00 12.00 Uhr für den Publikumsverkehr geöffnet, zusätzlich werden wir hier voraussichtlich ab dem 18. Mai auch nachmittags von 14.00 16.00 Uhr öffnen.
- Voraussichtlich ab dem 18. Mai werden wir Kurhaus Todtnauberg ebenfalls von 9.00 12.00 Uhr öffnen.

Bitte beachten Sie, dass wir die Mindestabstände einhalten müssen und sich max. 2 Besucher gleichzeitig in den Tourist-Informationen aufhalten dürfen. Bestellen Sie bitte Prospektmaterial vorab telefonisch, damit dies vorgerichtet werden kann.

Wir freuen uns darauf, wieder für Sie und unsere Gäste da sein zu können – Ihr Team der Hochschwarzwald Tourismus GmbH Tourist-Information Bergwelt Todtnau

### Hochschwarzwald-Gastgeberverzeichnis für 2021

Liebe Gastgeberinnen, liebe Gastgeber, die Ausschreibung für das neue Hochschwarzwald Gastgeberverzeichnis 2021 wurde in der KW 18 (27. April – 3. Mai 2020) über unsere Verteiler versendet. Falls Sie keine Unterlagen erhalten haben, stehen Ihnen die örtlichen Tourist-Informationen unter *Tel.* +49 (0) 7652 1206 8520 oder unter *todtnau@hochschwarzwald.de* gern für weitere Fragen zur Verfügung.





Dem Start in die Freiplatzsaison steht nun nichts mehr im Weg. Trotz der Vorfreude, endlich wieder auf dem Tennisplatz spielen zu können, möchten wir alle Mitglieder zunächst eindringlich darum bitten, die präventiven Maßnahmen zum Schutz vor dem Coronavirus ernst zu nehmen und einzuhalten. Denn nur so kann vermieden werden, dass ...

- ... in deinem Verein eine Infektion auftritt oder sogar eine Infektionskette entsteht,
- ... eine Anlage behördlich geschlossen werden muss (hier sind mehrere Wochen bis Monate möglich),
- ... Tennis wieder aus dem Kreis der für das Startszenario bevorzugten Sport-

# Tennisclub Todtnau Tennissport ist freigegeben

arten genommen wird und damit der Spielbetrieb in allen Vereinen erneut zum Stillstand kommt.

# Darum: Bitte haltet euch an die Abstandsregel und Hygienevorschriften!

Auch wenn die getroffenen Schutzmaßnahmen das Vereinsleben, das wir kennen, zunächst erschweren werden, freuen wir uns sehr auf die Sommersaison 2020. Ob und in welcher Form die Sommerrunde stattfinden kann, ist zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht endgültig geklärt. Bis hoffentlich bald auf unserer schönen Anlage.

Der Vorstand







#### **FUSSBALL**

Mitte der vergangenen Woche wurde auch vom SV Todtnau grundsätzlich freudig die Nachricht aus der Politik zur Kenntnis genommen, den Breiten- und Leistungssport in Deutschland wiederaufnehmen zu wollen. Trotzdem hinterfragen wir, ob in Anbetracht der nach wie vor grassierenden Pandemie und der jüngst vom Robert-Koch-Institut bekanntgegebenen, wieder steigenden Reproduktionszahl die Wiederaufnahme des Trainingsbetrieb zum jetzigen Zeitpunkt tatsächlich schon Sinn macht. Dies hängt in unseren Augen im Wesentlichen auch von der Entscheidung Südbadischen Fußballverbandes (SBFV) ab, wie es in Bezug auf die aktuelle Saison weitergeht. Ein gemeinsames Statement der drei Baden-Württembergischen Verbände wurde für den kommenden Dienstag angekündigt.

Noch bevor der Deutsche Fußballbund (DFB) seinen Leitfaden veröffentlichte, hat der SV Todtnau dieser Tage ein fünfseitiges, selbstverfasstes und auf den

## Stellungnahme des SV Todtnau zur Wiederaufnahme des Breiten- und Leistungssports

schrieben, wie die Wiederaufnahme des Trainingsbetriebes am Tag X schrittweise gelingen kann. Dieses Konzept wurde bereits an die Stadt Todtnau versendet, zu der der SV Todtnau ein sehr gutes Verhältnis pflegt und mit der wir generell in einem regen Austausch stehen. Sicherlich haben wir großes Verständnis dafür, dass viele unserer Spielerinnen und Spieler es bereits jetzt kaum erwarten können, endlich wieder auf der Todtnauer Kandermatt zu trainieren. Auch wir beobachten, wie einige Vereine bereits am morgigen Tag den Trainingsbetrieb wieder aufnehmen wollen. Trotzdem wird sich der SV Todtnau von dem aus unserer Sicht übertriebenen und vielleicht nicht immer ganz durchdachten Aktionismus nicht beeinflussen

SVT zugeschnittenes Konzept niederge-

Bei der Entscheidung, wann es mit dem Trainingsbetrieb weitergeht, ist sich der SV Todtnau stattdessen seiner Verantwortung und dessen bewusst, was für

gravierende Folgen bereits ein einziger auftretender positiver Befund für die Gesamtbevölkerung haben könnte. Aus diesem Grund werden wir den Startschuss erst dann geben, wenn wir wirklich zu 100 Prozent von unserem eigenen Konzept überzeugt sind und somit die potenzielle Ansteckungsgefahr auf dem Vereinsgelände des SV Todtnau auf ein absolutes Minimum senken können. Im Hintergrund arbeiten wir bereits mit Hochdruck daran, Voraussetzungen zu schaffen, um den Trainingsbetrieb unter strengen Bedingungen zum baldmöglichsten Zeitpunkt wiederaufnehmen zu können. Da es momentan nicht ganz einfach ist, erforderliche Hygieneartikel innerhalb weniger Tage zu bekommen, bitten wir um Verständnis, dass es noch ein wenig dauern kann, bis auch wir theoretisch den Startschuss geben könnten. Sobald es Neuigkeiten gibt, werden wir sie Euch auch auf diesem Kanal mitteilen.



Der SV Todtnau gibt die vorzeitige Vertragsverlängerung von Cheftrainer Frank Ullmann und dessen Co-Trainer Bernd Pfefferle bekannt. Beide Parteien verständigten sich auf eine Fortführung der Zusammenarbeit über die aktuelle Saison hinaus.

"Wir sind mit der Arbeit von Frank und Bernd sehr zufrieden. Nachdem sich die Mannschaft und das neue Trainerteam zu Saisonbeginn zunächst beschnuppern mussten, hat sich im Laufe der Hinrunde Kontinuität im Spiel entwickelt. In den wenigen Monaten hat Frank bereits gezeigt, dass er die Mann-

### SVT verlängert Vertrag mit Trainer Frank Ullmann

schaft neu ausrichten, stabilisieren und weiterentwickeln kann. Die Mannschaft hat unter ihm Fortschritte gemacht. Wie bei Franks Verpflichtung im Sommer des vergangenen Jahres kommuniziert, wollen wir sportlich wieder in ruhigere Fahrwasser und sind davon überzeugt, dass dies mittelfristig nur mit Beständigkeit an der Seitenlinie der Fall sein kann", so Vorstand Matthias Kupferschmidt. Auch Frank Ullmann zeigte sich zufrieden und glücklich über die Verlängerung des Kontrakts in dieser schwierigen Situation, in der zum gegenwärtigen Zeitpunkt niemand weiß, wann an die

Wiederaufnahme des Fußballsports im Amateurbereich zu denken sein wird. "Die Verlängerung des Vertrages ist eine tolle Sache. Die Zusammenarbeit mit dem Verein ist gut, und ich bin sehr froh über dieses Zeichen des Vertrauens in diesen ungewissen Tagen und Wochen. Wir alle wissen zwar, dass es noch Wochen, gar Monate dauern kann, bis es wieder weitergehen wird, sind aber dafür in umso freudiger Erwartung auf das, was danach kommt und vor allem darüber, dass wir dann den eingeschlagenen Weg über die Saison hinaus gemeinsam fortführen können", so Ullmann.



Dieses Foto wurde im Sommer des vergangenen Jahres aufgenommen und steht symbolisch für die Vertragsverlängerung in diesen Tagen – die Freude auf beiden Seiten ist aber ebenfalls noch sehr aktuell

#### mpressum

Herausgeber: Stadtverwaltung, Rathausplatz 1, 79674 Todtnau, Telefon (07671) 996-0, Telefax (07671) 996-37, e-mail: info@todtnau.de Verantwortlich im Sinne des Presserechts: Für den amtlichen Teil Bürgermeister Andreas Wießner o.V.i.A.

Für den redakt. Teil Stadtamtsrat Hugo Keller o.V.i.A.

**Druck u. Anzeigenannahme:** Uehlin Druck- und Medienhaus Hubert Mößnei Schopfheim, Telefon (07622) 67 71 13 e-mail: todtnauer@uehlin.de Redaktionelle Bearbeitung, Layout und Satz: TEXTgehext Ellen Haubrichs Normandieweg 21, 79618 Rheinfelden (07623) 75 08 99, e-mail: ellen@haubrichs-online.de

Annahmeschluss: Anzeigen: Montag, 16.00 Uhr
Text: Dienstag, 12.00 Uhr (Stadtverwaltung)
Erscheinungsweise: wöchentlich am Freitag
Bezugspreis: 1,50 Euro monatlich

Keine Gewähr für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos. Die Veröffentlichung in den Medien ist vorbehalten. Für Inhalte und Terminangabe der ihm zum Abdruck überlassenen Beiträge un Anzeigen übernimmt der Herausgeber keine Gewäh

# Redaktionsschluss nächste Ausgabe

Die nächste **Ausgabe TN 21** erscheint wie gewohnt freitags, jedoch ist wegen des Feiertags am Donnerstag, den 21. Mai 2020 (Christi Himmelfahrt/Vatertag) der Produktionsablauf verkürzt:

- Der **Redaktionsschluss** wird vorgezogen auf Montag, den 18. Mai um 16.00 Uhr
- Der **Anzeigenschluss bleibt unverändert** ebenfalls bei Montag, den 18. Mai wie üblich um 16.00 Uhr